Der Ministerialbeauftragte
für die Realschulen in Oberfranken

95447 Bayreuth, Adolf-Wächter-Str. 10, 0921 50703880, 0921 507038814
E-Mail: mbrs-ofr@t-online.de Internet: www.realschule.bayern.de

Regionale Fortbildungsveranstaltung im Fach
Werken

Zeit: **Donnerstag, 11. April 2019, 09:30 Uhr bis 16:00 Uhr**

Ort: **Staatliche Realschule Hirschaid, Werkraum 101**
Realschulstr. 2 – 6
96114 Hirschaid

Teilnehmer: **Max. 16 Lehrkräfte**

Anmeldung in FIBS: **Kursnummer M024-0/19/17**
Anmeldeschluss: 01. April 2019

Mitzubringen: **Eigene Bezugspapiere (z. B. selbst hergestellte Marmor- oder Kleisterpapiere)**

P r o g r a m m:

Zeit	Thema/Programmpunkt	Referent(en)
09:30 Uhr – 09:45 Uhr	Begrüßung	Ltd. RSD MB Johannes Koller RSD Michael Arnold SemRin als ZFL Ursula Bonner
09:45 Uhr – 10:30 Uhr	Der Werkstoffbereich Papier im LehrplanPLUS, Aufgaben in LIS	SemRin als ZFL Ursula Bonner
10:30 Uhr – 10:45 Uhr	*Kaffeepause*	
10:45 Uhr – 12:30 Uhr	Workshops an Stationen mit praktischer Anwendung: Herstellen einer Stulpenschachtel, Zaubermappe, Scrapbooking	Sonja Schrüfer SemRin als ZFL Ursula Bonner Heidi Fekerl
12:30 Uhr – 13:30 Uhr	*Mittagspause*	
13:30 Uhr – 16:00 Uhr	Offene Werkstatt: Weiterarbeit an den einzelnen Stationen	Sonja Schrüfer SemRin als ZFL Ursula Bonner Heidi Fekerl

Leitung: **Ltd. RSD MB Johannes Koller**

Organisation/Referentin: **SemRin als ZFL Ursula Bonner**
Staatliche Realschule Hirschaid,
MB-Fachmitarbeiterin für die Realschulen in Oberfranken
für die Fächer Kunst und Werken,
Seminarrektorin als zentrale Fachleitung für Kunst und Werken

Referentinnen:

Sonja Schrüfer
Buchbinderei Sonja Schrüfer, Forchheim

Heidi Fekerl
Spezialgebiet: Herstellung von Scrapbooks und Lapbooks, Hirschaid

Hinweise:
Für die Teilnehmer der staatlichen Realschulen aus dem Bezirk Oberfranken wird hiermit Fortbildungsreise genehmigt. Triftige Gründe für die Benutzung des eigenen PKW werden anerkannt. Die Fortbildungsreise ist am Dienstort anzutreten und zu beenden, es sei denn, der Antritt ist vom Wohnort kostengünstiger. Um Bildung von Fahrgemeinschaften wird, sofern möglich, gebeten.